

Verlag IL
Rathenauplatz 35, D-5000 Köln 1
Tel.: 0221-24 51 15 Fax: 0221-44 82 73

P r e s s e i n f o r m a t i o n

Die Humane Gesellschaft für geistige Nekrophilie
praesentiert im Rahmen des zweiten geistigen Bizarrkabinetts

eine Installation mit
BORIS NIESLONY

und als Gast

NICOLE GUIRAUD
10.-24. November 1991

Die Installation von Boris NIESLONY ist die Berichterstattung des herrschenden, alltaeglich sichtbaren Krieges, unter Benutzung (u.a.) der Bilder historischer und gegenwaertiger Medienlandschaft. Weitere Beschreibungen und Erklaerungen entfallen, es ist Krieg.

Nicole GUIRAUD erlebte Kindheit und Jugend in Algier, davon acht Jahre im Bürgerkrieg. Die Entkolonialisierung mit dem alltaeglichen Terror, Attentaten, Massakern und Schiessereien laesst sie selbst Opfer eines Bombenanschlags werden.

1962 ist die Vertreibung endgültig.

In ihrer Arbeit konserviert sie systematisch/tagebuchaehnlich Material und Bildspuren der Vergangenheit, sowie ihre gegenwaertige Exilsituation in Einmachglaesern und stellt tragi-komische Glasvitrinen zusammen.

Die Ansaetze beider Künstler wird sich in einer Installation mit individuellen Schwerpunkten darstellen. Verstaerkung und Austausch geschieht.

Fotomaterial ist durch das Studio Pietro Pellini (Rathenauplatz 9, D-5000 Köln 1, Tel.: 0221-21 28 94, Fax: 0221-24 92 00) zu beziehen.

Verlag IL
Rathenauplatz 35, D-5000 Köln 1
Tel.: 0221-24 51 15 Fax: 0221-44 82 73



präsentiert 10. - 24. November 1991



B O R I S N I E S L O N Y
I N S T A L L A T I O N



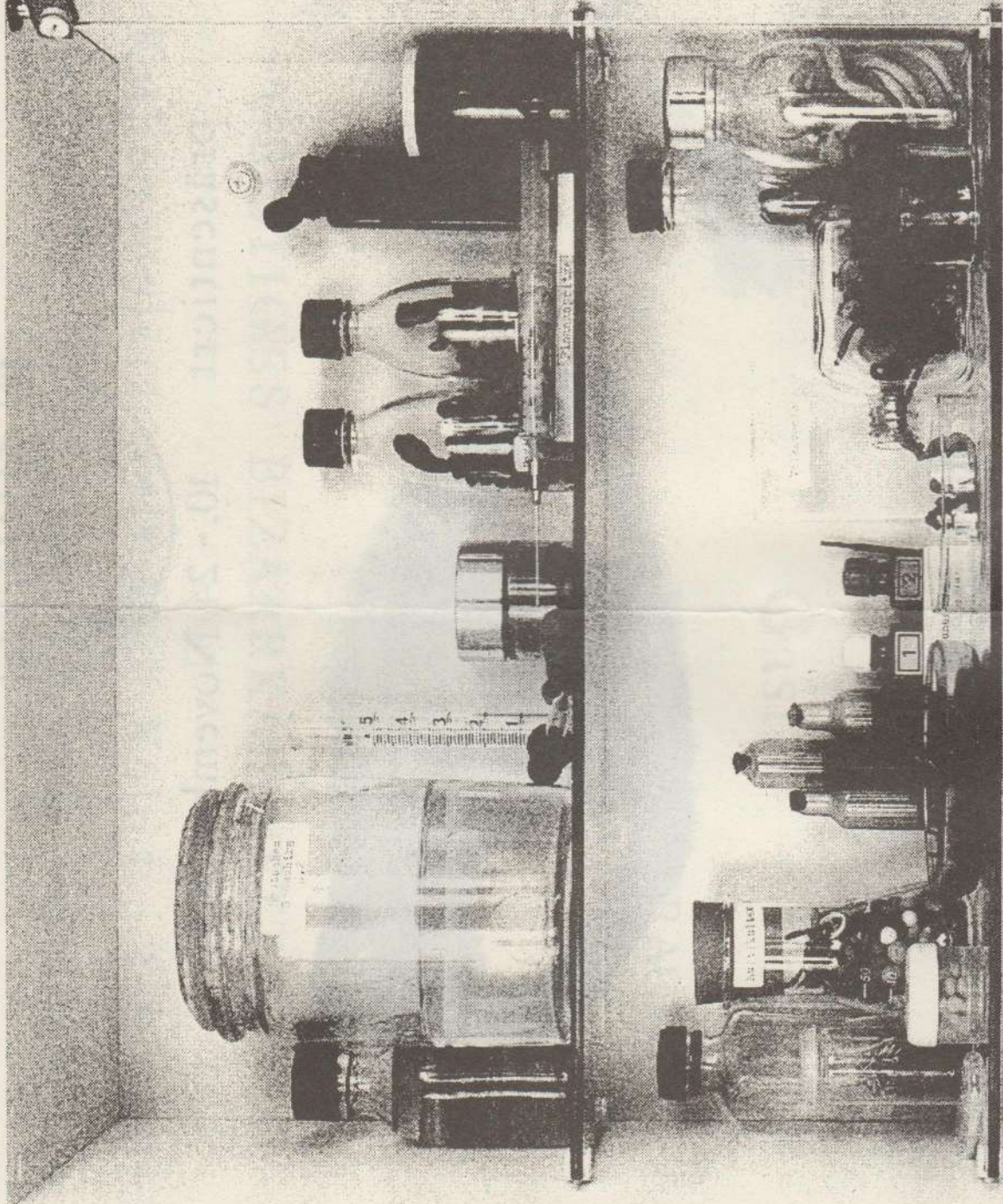
Gast:

NICOLE GUIRAUD
INSTALLATION

GEISTIGES BIZARRKABINETT II.

Verlag IL · Rathenauplatz 35, D-5000 Köln 1 · Tel: 0221-24 51 15

Di.- Fr. und So. 15-18 Uhr und nach Vereinbarung



Verlag II

10-5

10-5

10-5

45115





NICOLE GUIRAUD

stellt in ihrer künstlerischen Arbeit die Erlebnisse und Erfahrungen einer im Exil lebenden Frau dar.

Sie konserviert systematisch/tagebuchähnlich Material und Bildspuren der Vergangenheit, sowie ihre gegenwärtige Exilsituation in Einmachgläsern und stellt tragi-komische Glasvitrinen zusammen.